

Arbeits- und Gesundheitsschutz Update, Umsetzung, Mitbestimmung – kompakt

Veranstaltungs-Nr. 2027 Q224 SF

Nutzen und Ziele

Das Webinar ist konzipiert für Einsteiger, Projektteilnehmer und Interessierte, die mit der Thematik und der Gestaltung von Arbeits- und Gesundheitsschutz befasst sind und/oder einen ersten kompakten Überblick benötigen.

Bei der Buchung der gesamten Modulreihe **Arbeits- und Gesundheitsschutz erfolgreich implementieren und umsetzen** erhalten Sie einen Nachlass von 10 % auf die Teilnahmegebühr.

Arbeits- und Gesundheitsschutz steht vor neuen Herausforderungen. Im Zuge von Digitalisierung und mobilem/hybriden Arbeiten braucht es einen gedanklichen Neuansatz beim Arbeits- und Gesundheitsschutz - auch als Instrument einer gesunden Personal- und Behördenkultur.

Die gesetzlich vorgeschriebene Gefährdungsbeurteilung nach § 5 ArbSchG wird dabei auch als ein Instrument der Organisationsentwicklung dargestellt, als Baustein für Gesundes Arbeiten. Die Teilnehmer/-innen erhalten einen kompakten Überblick über die rechtlichen Grundlagen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes. Einbezogen werden auch die Mitwirkungsrechte sowie die damit eng verbundenen Fragen des ArbZG und der Vertrauensarbeitszeit unter Einbeziehung der besonderen Rahmenbedingungen rund um das Mobiles Arbeiten/Homeoffice.

I. Arbeits- und Gesundheitsschutz 2027 – Updates & Trends für die Praxis

- Wahrnehmung und Umgang mit aktuellen Brennpunkten im Arbeits- und Gesundheitsschutz (psychische Belastungen, Arbeitsverdichtung, hybride Arbeit)
- Trends richtig einordnen: von psychischer Belastung bis zu ärztlichen Empfehlungen/Attesten im Kontext mobiler Arbeit (Pflichten, Handlungsspielräume, Kommunikation)
- Präventionskultur & Führung: wirksame Strategien, damit Brennpunkte gar nicht erst entstehen (Rollen, Verantwortlichkeiten, Delegation, Unterweisung, Kommunikation)

II. Gefährdungsbeurteilung „modern“ – wirksam statt nur formal

- Gefährdungsbeurteilung als Steuerungsprozess (Planung, Beteiligung, Maßnahmen, Wirksamkeitskontrolle)
- Psychische Belastung praxisnah: typische Fallstricke, geeignete Vorgehensmodelle, Nachweis/Wirkung
- Schnittstellen zu BEM, Fehlzeitenmanagement und Organisationsentwicklung

III. Fehlzeiten langfristig reduzieren – präventiv, nachhaltig, gesundheitsfördernd

- Frühwarnsysteme und Indikatoren (ohne „Überwachung“): Was sind sinnvolle Signale? Wer reagiert wann?
- Verzahnung von Arbeitsschutz, BGM und Führungspraxis: Maßnahmenpakete, Verantwortlichkeiten, Steuerung
- Vermeidung typischer Risikofelder in der Praxis (Entgrenzung/Erreichbarkeit, Konflikte, Überlastung, Umsetzungslücken)

Arbeits- und Gesundheitsschutz Update, Umsetzung, Mitbestimmung – kompakt

Veranstaltungs-Nr. 2027 Q224 SF

Zielgruppe	Verantwortliche Behördenleiter, Führungskräfte, Projektteilnehmende, Beschäftigte aus dem BGM sowie Personal- und Betriebsräte		
Termin	29.09.2027		
Plattform	Zoom		
Dozent*innen			
Teilnahmegebühr	275,00 EUR		
Seminarzeiten	Mittwoch	09:00 Uhr - 13:00 Uhr	
Pausenzeiten	Die Dozent:innen legen flexibel oder nach Bedarf Pausen ein.		
Arbeitsmittel	keine speziellen Arbeitsmittel benötigt		
Online-Evaluation	Am letzten Seminartag erhalten Sie eine E-Mail von der dbb akademie. Bitte bewerten Sie die Veranstaltung über den Online-Fragebogen. Ihre Rückmeldung hilft der dbb akademie, die hohe Qualität der Schulungen dauerhaft zu gewährleisten. Die Bewertung kann (auch anonym) mit Smartphone, Tablet oder PC durchgeführt werden.		
	Die dbb akademie behält sich das Recht des Dozentenaustausches, Terminverschiebungen sowie Aktualisierung der Inhalte vor.		

Wissenswertes zu diesem Online-Seminar

Methodik und Ablauf

In diesem Online-Seminar erwartet Sie ein visualisierter Fachbeitrag zu Ihrem Thema. Je nach Verlauf werden Sie entweder über Chat, Mikrofon oder andere Online-Medien aktiv in den Veranstaltungsverlauf eingebunden. Die Dozent:innen entscheiden entsprechend der Seminarsituation über Art und Weise der Beteiligung. Die Inhalte werden anschaulich durch Vorträge, Präsentationen, Fallbeispiele, Diskussionen sowie ggf. durch Gruppenarbeiten oder Feedbackrunden vermittelt. Dabei kommen bewährte Online-Präsentations- und Lernmedien zum Einsatz.

Technische Voraussetzungen

Sie benötigen für die Teilnahme einen PC/Laptop mit Headset und ggf. Webcam. Unabhängig von der eingesetzten Online-Seminarplattform können Sie direkt über Ihren Browser beitreten. Alternativ können Sie die jeweilige Anwendung der Plattform installieren und nutzen.

Mit der Anmeldebestätigung zum Online-Seminar und per E-Mail eine Woche vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie eine Hilfestellung zur Nutzung der jeweils eingesetzten Online-Seminarplattform.

Wissenswertes rund um unsere Online-Seminare finden Sie auch auf unserer [Homepage](#).